



V o r r e d e.

Ich glaube den kleinen Raum, den dieser Vorbericht einnehmen wird, nicht besser anwenden zu können, als wenn ich den Lesern, welche die gegenwärtige neue Ausgabe der beliebten Musäus'schen Volksmärchen, ohne Zweifel auch ohne meine Garantie, erhalten haben würden, Rechenschaft davon gebe, wie ich zu dem Beruf: Herausgeber und Vorredner derselben zu seyn, gekommen bin.

Schon vor geraumer Zeit äußerte die würdige Frau Witwe des seligen Musäus, aus Bewegursachen, denen ich meinen Beyfall nicht versagen konnte, den Wunsch gegen mich, eine neue Auflage seiner Volksmärchen, die mit einigem Vor-